

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Fürstfeldbrucker Tagblatt

Dienstag, 10. Dezember 2013 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Der Nikolaus ist da – und s'Christkindl backt



Schöne Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr wünscht

AUGENOPTIK
EMMERING

Ulrike Maier · Hauptstraße 7
82275 Emmering · Tel. 081 41/6 38 30

Traditionsgemäß ist am Vorabend seines Namenstages der Nikolaus in Begleitung des Krampus in einer von zwei Schimmeln gezogenen Kutsche durch die Gemeinde gezogen, um die wartenden Kinder mit Nüssen, Mandarinen und weiteren süßen Leckereien zu erfreuen. Bei den bereits aufgebauten Standeln der am kommenden Wochenende stattfindenden „Emmeringer Weihnacht“, zwischen Bürgerhaus und Versöhnungskirche, machte er seine erste Station und war sofort von vielen nach Gaben heischenden Mädchen und Buben umringt. Und das Abendrot machte deutlich: Das Christkindl backt schon.

FOTO: BARTMANN

Wir danken unseren Kunden für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



**Elektro
Altbauer** GmbH

Fachbetrieb der Elektro-Innung

JOSEF-HEBEL-STRASSE 21

82275 EMMERING

TELEFON (081 41) 65 49

MOBIL (01 76) 24 52 50 56

Besuchen Sie uns auf
unserer Homepage:
www.elektro-altbauer.de

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung

- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Sprechanlagen
- Individuelle Lichtenanlagen



Kazmaier Apotheke
Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

Liebe Anwohner,

schon in den letzten Novembertagen hat uns der Winter mit Kälte, Eis und Schneefall ereilt. Sie sind hoffent-

lich ebenso wie die Gemeinde für den notwendigen Winterdienst gerüstet. Die Bauhofmitarbeiter sorgen dafür, dass rechtzeitig die örtlichen Straßen mit hoher Priorität sowie die Fußgängerüberwege und Geh- und Radwege geräumt sind. Im Normalfall ist es dann auch möglich im Anschluss daran, in den Nebenstraßen zu räumen und zu streuen. Bei anhaltendem starkem Schneefall muss dies jedoch zu Gunsten der Räum- und Streubezirke mit höherer Priorität zurückstehen. Ich bitte dafür alle Anlieger in den Nebenstraßen um Verständnis. Betonen möchte ich jedoch an dieser Stelle, dass die Gemeinde Emmering deutlich über die gesetzliche Verpflichtung hinaus Winterdienst leistet. Inzwischen hat wohl jeder von uns auch die vorweihnachtliche Stimmung in Beschlag genommen.

Am kommenden Wochenende werden wir am Bürgerhausvorplatz die Emmeringer Weihnacht feiern. Eingeläutet wird sie vom Männerchor am Freitagabend mit einem Konzert in der Versöhnungskirche. Am Samstag ab 14 Uhr öffnen dann die Stände der Vereine mit Selbstgebasteltem und einer Vielfalt an Köstlichkeiten und Schmankerl. Seit wir die Emmeringer Weihnacht feiern, haben sich die Vereine verpflichtet, die Hälfte ihrer Gewinne in einen gemeinsamen Hilfsfonds einzuzahlen. Diese Finanzmittel werden lediglich von der Gemeinde verwaltet, die Entscheidung für die Verteilung und Vergabe liegt ausschließlich in den Händen der Vereine. Mit den Mitteln sollen bedürftige Emmeringer Familien unterstützt werden. Lassen Sie sich bitte von der Baustelle der Seniorenwohnanlage an der Estinger Straße nicht vom Besuch der Emmeringer Weihnacht abhalten. Sie findet am angestammten Platz vor dem Bürgerhaus statt. Die Zuwegung kann von Norden her an der Amperhalle oder von Süden her an der Versöhnungskirche vorbei erfolgen. Seit Sommer dieses Jahres haben wir Parkplätze in reichlicher Zahl östlich des Bürgerhauses. Nutzen Sie dieses Angebot, es sind nur wenige Schritte bis zum Bürgerhaus.

Schließlich wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Gemeinderates, meiner beiden Stellvertreter und der Gemeindemitarbeiter, aber auch persönlich ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches 2014.



Michael Schanderl

Dr. Michael Schanderl



„Xaver“ wütet am Rathaus-Anbau

Der Rathaus-Anbau nimmt Form an. Aber kam war der Dachstuhl

angeliefert, fegte der Orkansturm „Xaver“ über die Baustelle und hinterließ Schäden am fast geschlossenen Dach sowie am Gerüst. Dennoch ist Planer Franz Kellerer zuversichtlich, dass die Dacheindeckung noch vor Weihnachten dicht wird.

FOTO: BARTMANN

Feuerwehr bekommt neue Anlage

Einstimmig ist der Gemeinderat dem Vorschlag des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr, Robert Klement, gefolgt und hat beschlossen im Jahr 2014 eine so genannte Schlauchwaschanlage zu

kaufen. Notwendig wird die Anschaffung, weil der Schlauchturm nicht mehr den Anforderungen an Arbeitsschutz entspricht. Zudem können mit der jetzigen Waschanlage die Feuerwehr-

schläuche nicht geprüft werden. Dies stellt nach Darstellung des Kommandanten eine nicht zu vernachlässigende Gefahr für die Feuerwehrkraft im Einsatzfall dar.

Bei der Gegenüberstellung der beiden Alternativen, Sanierung und Umbau des Schlauchturms und der dazugehörigen Waschanlage einerseits und einer komplett neuen Schlauchwaschanlage andererseits spricht sowohl der geringere Preis als auch der geringere Platzbedarf für das vollautomatische Gerät. Die momentane Kostenschätzung dafür beläuft sich auf 60 000 Euro. Die notwendigen Investitionsmittel wurden im Haushalt 2014 bereitgestellt.



So soll sie aussehen, die neue Schlauchwaschanlage.

TB-FOTO

Vorsicht beim Feuerwerk

Im Hinblick auf die bevorstehende Silvesternacht weist die Gemeindeverwaltung darauf hin, dass mit Feuerwerkskörpern sorgsam zu hantieren ist. Besonders sind Gefährdungen oder Belästigungen von anderen Personen in der Nacht vom 31. Dezember auf 1. Januar zu vermeiden.

Im Übrigen, so heißt es in der mahnenden Stellungnahme aus dem Rathaus, sind die Verursacher der Feuerwerke dazu verpflichtet, die angefallenen Reste der Feuerwerkskörper und den Müll zu beseitigen. Im Interesse der Sicherheit und Sauberkeit wird um Beachtung gebeten.

Donum Vitae berät Schwangere

Die staatlich anerkannte Schwangerenberatungsstelle von Donum Vitae in Fürstenfeldbruck (Am Sulzbogen) mit Außenstellen in Germering und Olching bietet schwangeren Frauen, Paaren und jungen Familien ein breites Beratungs- und Hilfsangebot rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt, Frühkindzeit und Partnerschaft an. Die Beratung beinhaltet neben dem persönlichen Gespräch auch die Unterstützung bei Behördenkontakten oder die Vermittlung finanzieller Hilfen. Außerdem besteht die Möglichkeit der gesetzlichen Schwangerenkonfliktberatung.



Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint das nächste Mal am 21. Januar 2014

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein? Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Horst Greiner-Mai Tel. 081 41/4001 38 oder Fax 081 41/4 41 70 anzeigen.@ffb-tagblatt.de

von Ihrem:



Allen unseren Lesern und Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2014!

Horst Greiner-Mai und das Team des Fürstenfeldbrucker Tagblatt

Es ist angerichtet für die staade Zeit



Alles fertig, die Besucher können kommen.

FOTO: BARTMANN

Die Emmeringer Weihnacht findet zum neunten Mal wieder am dritten Adventswochenende statt. Am Vorabend der Emmeringer Weihnacht, Freitag, 13. Dezember, 19 Uhr bietet der Männerchor ein offenes Adventssingen in der evangelischen Versöhnungskirche an.

Die Emmeringer Vereine verwöhnen die Besucher mit kunsthandwerklichen und kulinarischen Genüssen am Samstag und Sonntag auf dem Bürgerhausvorplatz und gestalten abwechslungsreich das Rahmenprogramm.

In den weihnachtlich geschmückten Hütten können die verschiedensten Produkte als Weihnachtsgeschenke gekauft werden. Es werden u. a. angeboten: Waren aus fairem Handel, Basteleien aus verschiedensten Materialien, Kunstgegenstände aus Ton, Holz, Metall und Stein, Töpfereien, Handarbeiten, Marmeladen, selbstgemachte Li-

köre, Honig, trockene Gestecke, Nistkästen, Bücher und CD's.

In den „kulinarischen“ Hütten gibt es Kiacherl, Waffeln, Popcorn, Halsgrat in der Semmel, Schupfnudeln, Schmalzbröte, Stockbrot, Pizza, Lebkuchen, Plätzchen warmer Leberkäse, Gulaschsuppe, Maroni, Crepes, Würstel in vielen Variationen, heiße Schokolade, Kaffecreationen, Feuerzangenbowle, Waffeln, Chili con Carne und auch nicht alkoholische Getränke.

Die musikalischen Vereine, wie Blaskapelle, Musikverein, Posaunenchor, katholischer Kirchenchor, Schulchor und die Theatergruppe Springinklerl sorgen auf der Bühne und in der evangelischen Erlöserkirche für Abwechslung. Für die kleinen Besucher kommt traditionell das Kasperltheater in die Räumlichkeiten der Versöhnungskirche. Dort können

die Besucher auch am Samstag bei einer weihnachtlichen Lesung „Weihnachtsgeschichten“ zur Ruhe kommen. Ein Höhepunkt wird wieder die ökumenische Andacht am Samstag um 17 Uhr in der Versöhnungskirche sein. Zum siebten Mal wird eine Krippenausstellung in den Räumlichkeiten der Versöhnungskirche zu sehen sein.

Wie in den vergangenen Jahren führen alle Beteiligten die Hälfte ihrer Gewinne an den Hilfsfonds der Emmeringer Vereine ab. Dieser wurde eingerichtet, um hilfsbedürftige und in Not geratene Emmeringer Familien zu unterstützen. Die Verantwortlichen sind dabei angewiesen auf Hinweise aus der Bevölkerung. Wer Familien kennt, die dringend finanzielle Unterstützung brauchen, kann sich mit dieser Information an Bürgermeister Michael Schanderl wenden.

Programm der Emmeringer Weihnacht 2013

Freitag, 13. Dezember

19.00 Uhr Offenes Adventssingen mit dem Männerchor MGV
Evangelische Versöhnungskirche

Samstag, 14. Dezember

14.00 Uhr Begrüßung und Böllerschießen
14.15 Uhr Emmeringer Blaskapelle – kleine Besetzung
ab 14.30 Uhr Stockbrot
14.30 Uhr Emmeringer Musikverein
ab 15 Uhr Kerzenziehen
15.30 Uhr Theateraufführung der Springinklerl
16.00 Uhr Kasperltheater KiGa „Unter'm Regenbogen“
16.15 Uhr Evangelischer Posaunenchor
17.00 Uhr Ökumenische Andacht mit Posaunen- u. Kirchenchor
18.30 Uhr Theateraufführung der Springinklerl
20.00 Uhr Emmeringer Blaskapelle

Sonntag, 15. Dezember

13.00 Uhr Emmeringer Blaskapelle
13.30 Uhr Schulchor
14.00 Uhr Emmeringer Musikverein
ab 14 Uhr Stockbrot
14.15 Uhr Kasperltheater KiGa „Unter'm Regenbogen“
ab 15 Uhr Kerzenziehen
15.15 Uhr Theateraufführung der Springinklerl
16.15 Uhr Kasperltheater KiGa „Unter'm Regenbogen“
17.15 Uhr Theateraufführung der Springinklerl
17.30 Uhr Lesung
18.00 Uhr Emmeringer Blaskapelle
19.00 Uhr Zapfenstreich Ferdinand Trautner

Die Krippenausstellung in der evangelischen Kirche ist am Samstag von 14.30 bis 17 Uhr und von 19 bis 20 Uhr, am Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Änderungen vorbehalten!



Verleihung des "Stern der Gastlichkeit" an den "Gasthof Franz Grätz in Emmering" – v.links: Paulaner Geschäftsführer Andreas Steinfatt, Franz und Karin Grätz und Paulaner Verkaufsdirektor Harry Stadlmayer

Gasthof Franz Grätz

Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für 2014



Sympathisch, traditionell

Wir bieten:

- * Gemütliche Gasträume für Ihre Feierlichkeiten
- * Ausgezeichnete Küche mit regionalen Produkten
- * Freundlichen Service
- * Beratung von A (Aperitif) bis Z (Zimmer)
- * Hotelzimmer für Ihre Gäste

Hauptstr. 13 • 82275 Emmering
Tel. 08141/43273
www.gasthof-graetz.de

Öffnungszeiten: Do-So 10.30 - 22.00 Uhr

EMDE GMBH

Inhaber:
Christian & Claudia Fuchs
(geb. Emde)

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 0 81 41 / 4 15 24
info@emde-emmering.de

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr!



Heizung + Sanitärtechnik

Bürgermeister, Gemeinderäte und die Rathaus-Mitarbeiter wünschen allen Emmeringern und den Lesern des Mitteilungsblattes aus den Nachbarorten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles neues Jahr.

Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung während der Feiertage wenden Sie sich bitte an Energie Südbayern, Telefon (0 81 41) 50 02 20.



Die CSU-Kandidaten (in Klammern die jeweiligen Listenplätze bei der Gemeinderatswahl im März, hinten v.l.): Mona Goerentz (14), Konrad Füll (11), Karin Fischbeck (18), Simone Knopek (12), Edmund Oswald (6), Harald Nairz (15), Claudia Grätz (20), Hans Weiß (8), (vorne v.l.) Marco Jahraus (17), Manfred Huber (5), Werner Öl (2), Sarah Kumeth (10), Sabine Heinrich (3), Christofer Stock (1), Dr. Grit Ullmann (16), Josef Theiß (9), Stefan Floerecke (4), Tobias (19) und Magdalena Öl (7) und Christian Ring (13).

TB-FOTO

CSU nominiert ihre Kandidaten für Gemeinderatswahl

Mit einer „Liste der Stärke und der Ausgewogenheit“, so Bürgermeisterkandidat Christofer Stock, geht die CSU in den Kommunalwahlkampf 2014. Bei der von Kreisrat Huber Ficker (Landsberied) geleiteten Nominierungsversammlung bezeichnete Stock die 20 Gemeinderatskandidatinnen als „herausragende Visitenkarte“ für seine eigene Nominierung, die bereits im Sommer stattgefunden hatte. „Denn an dieser Zusammensetzung“, die von den Anwesenden einstimmig beschlossen wurde, „kann man vieles

über die Eigenschaften und Fähigkeiten des Bürgermeisterkandidaten, dessen Politikstil und seine Inhalte ablesen“, so Stock weiter.

Für die Emmeringer CSU waren bei der Kandidatensuche vor allem folgende Kriterien entscheidend: Abbildung der Bevölkerungs- und Altersstruktur sowie der beiden christlichen Konfessionen, eine möglichst hohe Zahl von weiblichen Kandidatinnen, eine bereite Vertretung von beruflichen Gruppen und daraus resultierender Fachkompetenz sowie eine intensive

Repräsentierung der Emmeringer Ortsteile und der Ortsvereine. „Das allerwichtigste Qualitätsmerkmal unserer Kandidaten ist und bleibt aber deren hohes Engagement im Ehrenamt“, erklärte Stock weiter. Dies gelte sowohl für die bisherigen acht CSU-Gemeinderäte, die alleamt wieder antreten, als auch für die zwölf weiteren Personen, die man für ein künftiges politisches Engagement hat gewinnen können.

Angeführt wird die CSU-Liste von Christofer Stock, der auch erneut als Bürger-

meisterkandidat antreten wird. Ihm folgen mit Werner Öl, Sabine Heinrich, Stefan Floerecke, Manfred Huber, Edmund Oswald, Magdalena Öl und Hans Weiß die weiteren amtierenden CSU-Gemeinderäte. Bei den weiteren Kandidaten ist der frühere Jugendreferent Konrad Füll, der nach einer sechsjährigen Amtspause wieder in den Gemeinderat einziehen will, sicherlich die größte Überraschung.

Mit dem Vorsitzenden der Jungen Union (JU), Christian Ring, und Beisitzer Sepp

Theiß treten zwei langjährig Engagierte im CSU-Ortsverband an.

Bei den neuen Bewerbern sticht vor allem die Zahl an jungen und engagierten Frauen heraus: Sarah Kumeth, Simone Knopek, Mona Goerentz, Grit Ullmann, Karin Fischbeck und Claudia Grätz. Komplettiert wird die Gemeinderatsliste von dem kommunalpolitisch bereits in Großhadern tätigen Neubürger Harald Nairz und den Ortsverbands- beziehungsweise JU-Mitgliedern Marco Jahraus und Tobias Öl.

SKISCHULE

Skischule Müller
Schöngesinger Straße 41
Fürstenfeldbruck · Info 0 81 41/1 61 61
www.skischule-mueller.de

Sk- und Snowboardkurse inkl. Busfahrt

14. Dez. 2013 € 109,-
14.+21. Dez. 2013 € 109,-
21.+22.+23. Dez. 2013 € 159,-

Schneefest+Freestyle Coaching
bis 18 Jahre € 39,-
inkl. Busfahrt und Liftkarte

27.+28.+29.+30. Dez. 2013 € 159,-
02.+03.+04. Jan. 2014 € 159,-
05.+06. Jan. 2014 € 119,-
4x Samstag ab 11. Jan. 2014 € 199,-

Busabfahrtstellen ganz in Ihrer Nähe

Jugendcamp Kreuzeckhaus
2.-5. Jan. 2014 ab € 219,-

Skireisen
16.-19. Feb. 2014 Südtirol
16.-19. Feb. 2014 3-Länder-Skisafari

Skidult täglich geöffnet

Skischule Müller
Tel. 08141-346960
www.skischule-mueller.de

FDP-Jubilar will Bürgermeister werden

Der Ortsverbandsvorsitzende der Emmeringer FDP, Robert Bauer, wurde bei der Kreisvorstandssitzung für 40-jährige Mitgliedschaft in der Partei. Die Urkunde und Medaille wurde ihm am Rande der letzten Kreisvorstandssitzung in Emmering vom Kreisverbandsvorsitzenden Dr. Klaus Rehbock und dessen Stellvertreterin Birgit Thomann – beide leben auch in Emmering – überreicht.

Gegenüber dem *Fürstenfeldbrucker Tagblatt* erklärte Robert Bauer, dass er bei der Nominierungsversammlung am 17. Dezember im FCE-

Vereinsheim als Bürgermeister kandidieren wolle.

Viele Höhen und Tiefen hat Robert Bauer in den langen Jahren in seiner Partei erlebt. „Meistens kam nach den Tiefs immer wieder ein „Hoch“ - und so wird es auch diesmal sein“, prognostiziert der Optimist und aktive Kämpfer für seine liberale Sache. In den 40 Jahren war Robert Bauer nur selten normales Mitglied. Fast 9 Jahre vertrat er seine Partei im Olchinger Gemeinderat, bevor er vor über 20 Jahren nach Emmering zog. Dort ist er seit 6 Jahren Ortsverbandsvorsitzender

Öffentliche Wahl

Der FDP-Ortsverband lädt Mitglieder und Anhänger der Partei zur öffentlichen Aufstellungsverammlung der Kandidaten für die Kommunalwahl 2014 ein. Die Versammlung findet am Dienstag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr im „Wirtshaus am Hölzl“ (Vereinsheim FC Emmering, Nebenraum) statt. Auf der Tagesordnung steht auch die Entscheidung über die Aufstellung eines Bürgermeisterkandidaten und die Wahl der Kandidaten für den Gemeinderat.

und will mit seiner Partei erfolgreich in den nächsten Kommunalwahlkampf ziehen.

Oft war er auf Kreisebene engagiert, wie zur Zeit als Schriftführer des FDP-Kreisverbandes. Aber auch auf Landesebene hatte er schon diverse Verantwortung getragen und war jahrelang im Landesvorstand der Vereinigung Liberaler Kommunalpolitiker. Diese „fundierte Erfahrung und die Liebe zur Gemeinde Emmering sollen den Liberalen nun helfen, auch in der Gemeindepolitik mitzusprechen“.

autopark emmering

brucker straße 15

Manfred Heilbrunner Mobil 01 72/896 76 42 Brucker Straße 15 Tel. 081 41/228 46 44
Thomas Post Mobil 01 71/8 14 57 77 82275 Emmering Fax 081 41/228 46 45 www.autopark-emmering.de

**An- und Verkauf aller Marken · Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge · Finanzierung · Leasing
Kfz-Versicherung · Kundendienst · Reparaturen · Reifeneinlagerung · Reifendienst · Hol- und Bringservice**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Freunden und wünschen schöne Weihnachten und eine gute Fahrt im neuen Jahr.

Appell an den Frieden

„Der Volkstrauertag ist ein Tag der Mahnung und gleichzeitig der Hoffnung, nämlich dass die Menschen aus der Geschichte lernen, damit sie sich nicht wiederholt.“ Dies betonte Bürgermeister Dr. Michael Schanderl bei der Gedenkveranstaltung vor dem Kriegerdenkmal. Im Beisein der örtlichen Fahnenabordnung sowie Vertreter der Bundeswehr erinnerte Schanderl an die Toten der beiden Weltkriege sowie an die ungezählten Auseinandersetzungen weltweit in den vergangenen Jahrzehnten.

Laut Genfer Konventionen ist es verboten, Waffen, Projektile, Material sowie Methoden einzusetzen, die eine überflüssige Zahl von Ver-

letzten und unnötiges Leid verursachen. Doch die Frage sei so Schanderl, welche Zahl von Verletzten ist angebracht? Wie viel Leid ist nötig? Das einzig mögliche Mittel, dass weder eine „überflüssige Zahl von Verletzten“ noch „unnötiges Leid“ verursacht wird, heißt: Frieden! „Für diesen Frieden müssen wir kämpfen und im Andenken an die vielen Opfer der Kriege den Volkstrauertag weiter begehen“, schloss Schanderl seine Ansprache.

Vertreter der Bundeswehr, die Krieger- und Soldatenkameradschaft sowie der Bürgermeister legten anschließend im Gedenken an die Kriegsoffer jeweils einen Kranz nieder.



Mahnende Worte am Kriegerdenkmal sprach Bürgermeister Michael Schanderl. FOTO: BARTMANN

Im Bund vereint zum Schutz der Natur

Am 12. November fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Fürstenfeldbruck-Emmering des Bund Naturschutz statt. Zunächst dankte Vorstandsmitglied Thomas Brückner dem schwer erkrankten Vorsitzenden Rainer Dieffenbach für dessen Einsatz zugunsten des Naturschutzes. Hervorgehoben wurden im Rechenschaftsbericht neben den zahlreichen naturkundlichen Führungen und Radtouren auch die monatlich stattfindende Kindergruppenarbeit mit der Einweihung des Bau-



Der Bund Naturschutz hat gewählt (v.l.): Peter Dorfmeister, Richard Bartels, Katharina Strecker, Holde Tietze-Härtl, Eugenie Scherb, Friedrich Meyer-Stach und Thomas Brückner. TB-FOTO

wagens. Ein Schwerpunkt war die Beteiligung an der Aktion gegen die Flächenversiegelung. Mehr als 3000 Unterschriften wurden dem Landrat übergeben. Den Abschluss bildete die Neuwahl des neuen Vorstandes unter Leitung der Kreisvorsitzenden Eugenie Scherb. Gewählt wurden Fiete Meyer-Stach als Vorsitzender, sein Stellvertreter Richard Bartels, Kassiererin Katharina Strecker, Schriftführer Thomas Brückner sowie die Beisitzer Holde Tietze-Härtl, Renata Springer und Peter Dorfmeister



Weidl-Eiche kann etwas gestutzt weiter leben

An anderer Stelle entlang von Spazierwegen oder Verkehrsflächen hätte die alte Weidl-Eiche längst gefällt werden müssen. An dem gut sichtbaren, aber abseits gelegenen Standort kann sie möglicherweise noch einige Jahrzehnte überdauern. In Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde kürzlich der geschützte Baum eingekürzt und Totholz entfernt. Damit wird die Windbruchgefahr gemindert und das Naturdenkmal stabilisiert.

FOTO: BARTMANN

Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Erfolg im neuen Jahr



Seit 8 Jahren im Herzen von Emmering



Hauptstraße 5 · 82275 Emmering · Telefon 08141 347989

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag · Dienstag bis Sonntag 11.30-14 und 17.30-23.30 Uhr · Warme Küche bis 23 Uhr

Früh übt sich, wer ein Bewegungstalent werden will

Wenn jeden Donnerstag beim TV Emmering (TVE) Mutter-Kind-Turnen auf dem Programm steht, verwandelt sich die Amperhalle in einen Riesenspielplatz. Hier können die Kleinsten (ab eineinhalb Jahren) mit Mama, Papa erste Bewegungserfahrungen machen.

Die Minis krabbeln durch Tunnels, purzeln über dicke Matten, klettern auf und über Kästen. Mutig kriechen sie über schmale Bänke und springen von hoch oben – an Mamas oder Papas Hand – in ungeahnte Tiefen. Bälle kullern durch die Halle, in Gymnastikmatten kann man sich einrollen, auch bei Sing- und Bewegungsspielen haben Klein und Groß ihren Spaß. Die beiden TVE-Übungsleiterinnen Andrea Viebeck und Karin Nagl leiten die Stunden und funktionieren die Amperhalle stets in einen riesigen Spielpark um.

Nach neuesten Erkenntnissen der Sportwissenschaft haben Kinder, die sich bewegen, weniger Unfälle im Alltag.



Jeden Donnerstag tummeln sich Kinder und Eltern in der Amperhalle.

TB-FOTO

Kinder brauchen Bewegung, damit sie sich gesund und leistungsfähig entwickeln. „In keiner anderen Lebensphase ist Bewegung so wichtig wie in der frühen Kindheit, Bewegung und Spiel sind elementare Formen kindlichen Lebens“, so die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention in einer Stellungnahme. Sport beugt Übergewicht, Haltungsschäden und Koordinationsstörungen vor und fördert auch die geistige Entwicklung.

In den Mutter-Vater-Kind Turnstunden des Turnvereins können die Kleinen, gut behütet, das ausprobieren, was sie eben so gerne tun – sich bewegen. Wenn man in der Turnstunde bei einer gewagten Kletterpartie ausrutscht und auf eine weiche Matte plumpst, weiß man fürs nächste Mal schon, dass man sich besser festhalten muss. Oder langsamer und aufmerksamer einen Fuß vor den anderen setzen muss – und schon fällt man nicht mehr so leicht.



Monatssiegerin

Beim Monatsrätsel der Bücherei fiel im Oktober der Gewinn auf Ronja Stein. Sie hatte alle Fragen im „Gruselrätsel“ – so der damalige Titel – richtig beantwortet. Bücherei-Mitarbeiter Ulrike Kümeth überreichte der Neunjährigen als Preis das Jugendbuch „Conni und die Austauschschülerin“. FOTO: BARTMANN

Bastelstunde

Unter der Anleitung von Margit Leukart haben die Vorschulkinder im katholischen Kindergarten St. Benno weihnachtliche Weidensterne gebastelt und mit Naturmaterialien geschmückt. Die Kinder waren unter der Mithilfe von Erziehern und Müttern mit viel Einsatz und Freude dabei. TB-FOTO



Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

INGE ARLT

Hauptstr. 5a · 82275 Emmering · Tel./Fax 08141/41998

Umweltfreundlicher Schulbedarf
Schreibwaren · Zeitschriften · Tabakwaren

Busreisen der Firma Unholzer

Anmeldung für Veranstaltungen des Skiclubs

LOTTO Bayern

„KLASSE“
Schüler machen Zeitung.

Münchner Merkur

Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.

Infos zur Klasse-Aktion des Münchner Merkur gibt es unter Telefon (089) 5 30 60

Gelesen und vorgetragen

Am 25. November fand an der Schule der alljährliche Lesewettbewerb statt. Er wird in allen Schularten jeweils in den 6. Klassen durchgeführt. Die teilnehmenden Kinder an der Emmeringer Mittelschule lasen innerhalb eines Buchreferates einen vorbereiteten Text vor und mussten anschließend eine unbekannte Textpassage aus einem von der Jury bestimmten Buch

vortragen. Unter den strengen Augen und Ohren der Jury, die aus der Klassen-, Förder- und Verbindungslehrerinnen sowie aus den Schülersprechern bestand, erreichten mit Hilfe eines einheitlichen Bewertungsschemas Sarah, Marie und Simon die ersten drei Plätze. Die Schulsieger werden im kommenden Jahr zum landkreisweiten Lesewettbewerb eingeladen.



Die drei Sieger aus der Mittelschule.

TB-FOTO

Wir bedanken uns bei allen Kunden, Freunden und Bekannten und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück im neuen Jahr

Verlegung aller Parkettarten
Laminat · Kork · PVC
Teppiche · Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
08141 / 920 78
Telefax 598 74

alles worauf Sie stehen...

Süße Engelchen auf dem Bastelplan

Am Donnerstag, 19. Dezember, wird unter der Regie von Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei im großen Bürgerhaussaal gebastelt. Kinder ab sechs Jahren – Jüngere ab vier Jahre können auch mitmachen, wenn ein Großer zur Hilfe steht – fabrizieren „süße Engelchen“ für die Weihnachtszeit. Benötigt werden dazu Bastelschere, Buntstifte und Kleber.



Erst vorlesen, dann malen

Am Donnerstag, 18. Dezember, veranstaltet die Gemeindebücherei eine weitere Vorlesestunde für Kinder ab drei Jahren. Es werden neue Bilderbücher vorgelesen, anschließend können die Kinder ein Bild dazu malen. Die Vorlesestunde beginnt um 15 Uhr und wird gegen 16 Uhr beendet sein.

Regenbogen-Spende Kurz vor Weihnachten konnten sich die Schützlinge und das Erzieher-Team vom evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“ über eine Spende der Firma Interhyp freuen. Dank der Vermittlung des Vaters eines

ehemals „Unterm Regenbogen“ betreuten Kindes können nun ein paar Fahrgeräte für den Garten und eine neue Turnmatte angeschafft werden. Dem Bewegungsdrang der Kinder werden also auch im neuen Jahr keine Grenzen gesetzt.

TB-FOTO

Zwerge packen wieder Geschenkkartons

Ist denn heut' schon Weihnachten? Diese Frage könnten sich die Kinder der Denkmit!-Gruppe bereits Mitte November gestellt haben. Denn in der Krippe stapelten sich bereits rund sechs Wochen vor Heiligabend viele bunt verpackte Geschenke. Allerdings war nicht das Christkind am Werk, sondern die Krippenkinder selbst, ihre Eltern und Erzieherinnen so-

wie Denkmit!-Geschäftsführerin Karin Bader.

Um auch Kindern in benachteiligten Regionen ein schönes Weihnachtsfest zu beschern, hatten sich die Mitarbeiter und Eltern der Krippe auch in diesem Jahr entschieden, für einige dieser Kinder Geschenkkartons zu packen. Jedes der Krippenkinder brachte dafür ein kleines Geschenk, ein Spielzeug,

Kleidung oder Süßigkeiten mit in die Krippe, wo die bunt beklebten Kartons gemeinsam gepackt wurden. So erlebten schon die Kleinsten anschaulich den weihnachtlichen Geist der Nächstenliebe und des Teilens. Auch Denkmit!, Träger von 27 Kinderbetreuungseinrichtungen in Bayern und Baden-Württemberg, steuerte zehn prall gefüllte Geschenkkartons bei.

„Ich war vom Engagement der Emmeringer Krippe und der Elternbeiratsvorsitzenden Anne Katrin Wieser so ange- tan, dass ich mich sehr gern auch beteiligt habe“, erklärt Karin Bader ihren spontanen Entschluss, die Aktion zu unterstützen.

Von Emmering aus gingen die Päckchen dann im Rahmen der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ von

„Geschenke der Hoffnung“ zusammen mit Tausenden anderen auf die Reise vor allem nach Osteuropa und Zentralasien. Im vergangenen Jahr kamen bei dieser weltweit größten Geschenkkaktion für Kinder in Not 490 868 Schuhkartons zusammen. Die Verteilung der Päckchen vor Ort übernehmen christliche Gemeinden verschiedener Konfessionen.



Viele Geschenke haben Kinder für Kinder verpackt.

TB-FOTO

**Allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches 2014**

ZUKUNFTSORIENTIERTE GAS-, ÖL- UND SOLARTECHNIK

Emmeringer Heizungs-,
Ölfeuerungs- und
Lüftungsbau GmbH
Oliver Schwarz
Anton-Pendele-Str. 5
82275 Emmering
Telefon (081 41) 61 19-0
Telefax (081 41) 61 19 19
e-mail: info@emhzb.de · www.emhzb.de

**emmeringer
heizungs-
bau**

Planen · Projektieren
Ausführen · Warten

Unser Betrieb ist vom 21. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014 geschlossen!

✳ Wir wünschen allen Kunden, Freunden ✳
✳ und Bekannten ein frohes Fest sowie Glück,
✳ Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr! ✳



Meisterbetrieb

GRIMM

Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
Telefon (081 41) 4 36 88 · Fax (081 41) 4 24 49

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Amtsrichter erklärt Vollmachten

„Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ waren Thema im Seniorenkreis der katholischen Pfarrei beim Clubnachmittag im November. Die hohe Besucherzahl ließ erkennen, dass die Senioren das Vortragsthema als eine wichtige Problematik erkannt haben. Als Referenten konnte Clubleiterin Heidi Hoffmann den pensionierten Amtsrichter Eugen Heilmann begrüßen, der für den erkrankten Dr. Wolfgang De-

cker kurzfristig eingesprungen war. Der ehemals beim Amtsgericht der Kreisstadt tätige Jurist, zu dessen Dienstbereich die im Vortrag behandelten Vollmachten und Verfügungen gehörten, verstand es ausgezeichnet den Zuhörern anhand von Beispielen die Wichtigkeit solcher Erklärungen deutlich zu machen. Vorsorge sei nicht nur für die ältere Generation, sondern auch für junge Menschen zu

empfehlen, betonte der Referent. Ein Schlaganfall oder Unfall kann jeden treffen und das Leben von heute auf morgen verändern. Die von der Betreuungsstelle des Landratsamtes vorgeschlagenen Mustertexte kamen zur Verteilung. Abschließend ermahnte Heilmann seine Zuhörer, die vollzogenen Verfügungen und Vollmachten so zu hinterlegen, dass sie im Bedarfsfall auch in die richtigen Hände kommen.



Der ehemalige Amtsrichter Eugen Heilmann referierte auf Einladung von Clubleiterin Heidi Hoffmann. FOTOS (3): BARTMANN

DIE GEMEINDE GRATULIERT



Erwin Pusch
90 Jahre



Franz Pentenrieder
90 Jahre



Anlässlich seines 80. Geburtstages hat Kurt Kremser (vorne l.) vom Schützenverein Preise gestiftet. Es war naheliegend, dass ein 80-Teiler gefordert war. Den besten nächstliegenden Schuss gab Manfred Schmette mit einem 75,2-Teiler ab und setzte sich gegen seine nächsten Mitkonkurrenten Anna Noparlik und Raphael Kiener durch. TB-FOTO

Alltagsbegleiter werden geschult

„Alltagsbegleiter in der Seniorbetreuung“ – diese Qualifizierung bildet Männer und Frauen aus dem ländlichen Raum zu ehrenamtlichen Alltagsbegleitern aus. So werden ältere, noch nicht pflegebedürftige Personen bei Alltagsaufgaben unterstützt. Dies reicht von Spazierengehen oder Zeitungsvorlesen bis hin zu kleineren Hilfen im Haushalt. Pflegeleistungen gehören jedoch nicht zu den Aufgaben des Alltagsbegleiters. Die Qualifizierung wird in Zusammenarbeit mit dem Johanniter-Hilfsdienst durchgeführt. Die Johanniter sind ständig auf der Suche nach neuen Ehrenamtlichen.

Die nächsten Schulungen findet von Februar bis April/Mai in Dasing statt. Sie umfassen 15 Tage Theorie und Praxis. Zusätzlich absolvieren die Teilnehmer drei Tage Praktikum. Die Qualifizierung kostet 300 Euro. Infos unter Telefon (0 90 81) 21 06 42.

Trickbetrüger am Telefon

Derzeit gehen bei der Deutschen Rentenversicherung vermehrt Hinweise auf betrügerische Anrufe durch angebliche Mitarbeiter ein. Die Regionalträger in Bayern warnen deshalb vor Trickbetrügern am Telefon. Häufig sind Rentner das Ziel der Betrüger. Sie werden beispielsweise am Telefon aufgefordert, Geld auf ein fremdes Konto zu überweisen. Für den Fall, dass die Angerufenen dies nicht tun, werden Rentenpändungen, -kürzungen oder andere Nachteile angekündigt. Vielfach tarnen sich die Anrufer dabei als Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung. Mit Hilfe einer technischen Manipulation sehen die Angerufenen teilweise die Telefonnummer der Rentenversicherung auf dem Display ihres Telefons. In Zweifelsfällen sollten Betroffene das Telefonat umgehend beenden und unter der kostenlosen Servicenummer (0800) 1 00 04 80 88 Rat suchen.

Die neue Couch? www.moebel-feicht.de

Fliesen - zeitlos schön **Hanff** seit 1932 Fliesen-Bäder-Ambiente
• FLIESEN • VERKAUF & BERATUNG
• BÄDER • KOMPLETTBADSANIERUNG
• SANITÄR • GARDINEN & WOHNEN
www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 0 81 42/4 77 80

• Leckortung
• Bautrocknung
• Wasserschaden-Sanierung
Badrenovierung: alles aus einer Hand
EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb
GAS - WASSER - HEIZUNG
Messerschmittstr. 7 • 82256 Fürstenfeldbruck • Tel. 0 81 41/4 19 47 • Fax 5 83 69

Senioren tagen im Bürgerhaus

Am 8. November trafen sich auf Einladung der Landes seniorenvertretung Bayern (LSVB) 25 Seniorenvertreter aus Städten und Gemeinden Oberbayerns im Bürgerhaus zu einem Erfahrungsaustausch. Jeder Beteiligte gab in einem Kurzvortrag einen Überblick über die Schwerpunkte seiner Arbeit, schilderte die Zusammenarbeit der Seniorenvertretungen mit Bürgermeister und Stadt- oder Gemeinderäten. Die Zusammenarbeit sei bis auf wenige Ausnahmen von gutem Willen getragen. Von allen aber wurde die Arbeit der Seniorenvertretungen als dringend notwendig und hilfreich gesehen.

Bei der Gesprächsrunde wurden Schwerpunktaufgaben dargestellt und jeder Teil-

nehmer konnte sich Anregungen für seine Arbeit mitnehmen. So schilderten Seniorenvertreter ihre Angebote für regelmäßige Computertreffen, Betreuungsangebote, Organisation für Rollstuhltransporte oder Ausflugsangebote und regelmäßige Kaffeekränzchen sowie Einbindung der Ortsvereine und der Einrichtung generationenübergreifender Gruppen wie Schüler als Einkaufshelfer. In manchen Orten hat sich die Möglichkeit geboten, Menschen als Kümmerer und Helfer zu gewinnen. In vielen Fällen zeigten die Sprecher die schwierige Erreichbarkeit älterer Menschen auf. Altersarmut, Sucht im Alter, verbunden mit Schamgefühl bringen Menschen in die Einsamkeit. Es ist schwer, hier die Türen zu

öffnen. Seniorenclubs der Kirchen, der Arbeiterwohlfahrt und andere soziale Gruppen bieten in Zusammenarbeit mit der Seniorenvertretung gute Möglichkeiten.

Abschließend behandelten drei Arbeitsgruppen detailliert Problemstellungen der Arbeit mit älteren Menschen und stellten die Ergebnisse im Gremium vor.

Bei allen Teilnehmern war der Wille zur Hilfe zu spüren. Alle nahmen für sich wichtige Anregungen mit. Die Seniorenvertretungen haben sich in kurzer Zeit als bedeutende Impulsgeber für Entscheidungsträger der Kommunalpolitik und immer mehr zum unverzichtbaren Ansprechpartner und Helfer für ältere Menschen entwickelt.

Junge Künstler gestalten Bücherei

Nachdem die Bücherei im Bürgerhaus einen Komplettanstrich erhalten hat, sämtliche Hard- und Software erneuert wurde und der Eingangsbereich der Bücherei mit einem neuen Teppich ausgestattet worden ist, wurde nun als weitere Verschönerungsmaßnahme ein vom Jugendtreff selbst erstelltes Bild offiziell übergeben. Die beiden Künstler Vinzenz Perzlmaier und Stefan Leix haben das Motto und das Logo der Bücherei (die Lese-Eule) in ihrem Bild aufgegriffen. Das 2,5 Meter auf 1,5 Meter große mit Dispersionsfarbe hergestellte Objekt findet seinen Platz über dem Eingang der Bücherei. Die Idee für die Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff entstand im Sommer 2013. Der Jugendtreff sah das Projekt als Möglichkeit zeigen zu können, wozu junge Emmeringer im Kunstbereich fähig sind.



Präsentation (v.l.): Bücherei-Leiterin Anneliese Schreck, Stefan Leix und Vinzenz Perzlmaier vom Jugendtreff, Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und Alexander Genter, der Leiter der Finanzverwaltung im Rathaus.

FOTO: BARTMANN



Mit dem Duett „Più amabile beltá“ aus „Giulio Cesare in Egitto“ von Georg Friedrich Händel eröffneten Soomin Yu und Marios Sarantidis das Konzert.

FOTO: BARTMANN

Arien in höchster Vollendung

Zum Abschluss der offiziellen Bürgerhauskonzert-Reihe trat wie alle Jahre das „Podium junger Künstler“ in Erscheinung. Heuer führte die Gesangsklasse von Professorin Daphne Evangelatos ihr Können vor.

14 Operarien von 14 verschiedenen Komponisten mit 14 Adjektiven. Von Bizet über Mozart bis Johann Strauß, hervorragend vorgelesen: verliebt, verführerisch, herrisch, ergreifend oder schwungvoll. Die jungen Sängerinnen Soomin Yu und Nadia Steinhardt sowie Marios Sarantidis und Jiaxuan Li beherrschen bereits die Arienkunst – nicht nur stimmlich, sondern auch mit Ausdruck.



Wirtshausmusi Peter Rütth und sein Enkel Julius (Foto) sind auch dabei, wenn die Volksmusikanten am Freitag, 20. Dezember, um 19.30 Uhr zu einer vorweihnachtlichen Wirtshausmusi ins Gasthaus Grätz einladen. Dazu erklingen nicht alltägliche Advents- und Weihnachtslieder, die von den Anwesenden gesungen werden. Gedichte und G'schichtln sollen den Abend auflockern.

FOTO: BARTMANN

Die Geschenkidee zu Weihnachten

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

*Gaumenfreude
schenken*

Sammeln Sie neue Ideen und lassen Sie sich inspirieren! Erleben Sie einen unvergesslichen Nachmittag mit einem unserer Spitzenköche.

Infos, Termine, Gutscheine unter 08141-26001 | www.kochschule-ftb.de
Location: wieserKÜCHEN | Zadenstraße 6a | 82256 Fürstenfeldbruck



Es ist 5 vor 12 ...
... für die **Steuererklärung 2012**



*... darum denken Sie
an die pünktliche
Abgabe zum 31. 12. 2013*

Monika Wedel, Steuerberaterin
Heinrich-Feller-Straße 9, 82275 Emmering
Tel. + Fax: 08141/526067
Mobil: 0177/3429865
E-Mail: office@steuerberatung-wedel.de

Ich wünsche besinnliche Feiertage
sowie ein gesundes neues Jahr!

KURZ NOTIERT

Papiertonne: Die nächsten Entleerungstermine sind am Freitag, 3., sowie Donnerstag, 30. Januar. Weitere Termine am 27. Februar, 27. März, 25. April, 13. Mai und 11. Juni.
Einwohner: Zum Stichtag am 30. November zählte Emmerring 6888 Einwohner. Neu zugezogen sind in diesem Monat 36 Bürger. 28 Personen haben die Gemeinde verlassen.

Trauerfälle & Kondolenzbücher
Trauer.de
 Ein Internet-Service des Münchner Merkur und seiner Heimatzeitungen

MARKISEN
Sparen Sie jetzt!
Ständige Musterschau
 auf ca. 150 m² Ausstellungsfläche
Markisen in Originalgröße
 Mo.–Fr. 8–12 und 13–18 Uhr
Erste Adresse für Sicht- und Sonnenschutz.
Brandt + Zäuner
 FACHBETRIEB Rolladen- und Sonnenschutztechniker-Handwerk
 Hubertusstraße 8 Fürstenfeldbruck Tel. (08141)1431
 Großer Kunden-Parkplatz

Grabneuanlagen, Umgestaltungen und Grabpflege
 an den Friedhöfen in Emmerring

egesa garten
würstle gartenland

Flurstrasse 55 | 82256 Fürstenfeldbruck
 Tel.: 08141-5135-0

Energie
 sparen bis zu **78%***



Klappex® Fenster mit Thermo-Rolläden!
 *im Rolladenkastenbereich

klappex Fenster-GmbH
 Tel. 08144/92 000

Ausstellung
Jesenwanger Straße 52
82284 Grafath

DER TERMINKALENDER BIS MITTE JANUAR

13.12., 19.00 Freitag	Evangelische Versöhnungskirche	Offenes Adventssingen	Einstimmung zur Emmeringer Weihnacht	Männerchor
13.12., 19.30 Freitag	Gaststätte am Holzl	Jahresabschluss-Versammlung		SPD
14.12., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Weihnachtsfeier	Einlass ab 19 Uhr	D'Worlhiseefischer
14./15.12.	Bürgerhaus Vorplatz	Emmeringer Weihnacht		Verschiedene Vereine und Verbände sowie Gemeinde
16.12., 19.00 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Weihnachtsfeier		Männerchor
17.12., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Advent mit Pfarrer Niclas Willam-Singer	Evangelische Versöhnungskirche
18.12. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
18.12., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Adventsfeier gemeinsam mit dem Marienkreis	Katholische Pfarrgemeinde
18.12., 18.00 Mittwoch	Rathaus Sitzungssaal	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
19.12., 14.00 Donnerstag	Bürgerhaus	Basteln für Kinder ab sechs Jahren	Benötigt werden Bastelschere, Buntstifte, Kleber	Gemeindebücherei
20.12., 15.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	Seniorenweihnacht	Einlass ab 14 Uhr	Freie Wähler
20.12., 19.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Volksmusikanten spuin auf		Norbert Langosch
21.12., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag für Jedermann		Arbeiterwohlfahrt

22.12., 18.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Bürgerhauskonzert: Latein-amerikanische Weihnacht	Karten im Vorverkauf im Rathaus und Abendkasse	Gemeinde
27.12., 17.00 Freitag	Katholische Pfarrgemeinde	Aussendung der Sternsinger		Katholische Pfarrgemeinde
2.1. Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	Geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km, 2 – 2,5 Std.	Gemeinde
5.1., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic-Walking-Tour mit Einkehr	Peter Dirschl (92915) oder Helmut Stellmach (44255)	TVE Sport und Freizeit Katholische Pfarrgemeinde
6.1., 9.30 Montag	Katholische Pfarrkirche	Gottesdienst mit Rückkehr der Sternsinger		Katholische Pfarrgemeinde
11.1., 0.00 Samstag	Gesamtes Gemeindegebiet	Christbaumaktion	Die Christbäume bereits am Vortag bereitlegen	Durschenverein
13.1., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe		Männerchor
13.1., 20.00 Montag	Alter Wirt Bachwörth	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
15.1., 14.30 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Referenten: Bürgermeister Dr. Michael Schanderl, Hans Lampl vom Seniorenbeirat	Katholische Pfarrgemeinde
16.1., 20.00 Donnerstag	Alter Wirt Bachwörth	Emmeringer Ratsch		SPD
16.1., 19.00 Donnerstag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Mitgliederversammlung	mit Neuwahl des Vorstandes	Muelkverein
17.1., 18.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Volksmusikanten spuin auf		Norbert Langosch
18.1., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	Neujahrsball „Karibische Nacht“	Kartenvorverkauf bei Schreibwaren Art, Hauptstraße 5	CSU
18.1. Samstag		Winterwanderung: Tegernsee-Galsun-Riederstein	Anmeldung und Info: Eilf Klaus, Tel.: 512317	Turnverein Sport und Freizeit
19.1. Sonntag	Amperhalle	Jugend Hallenturnier		Fußballclub

20.1., 19.00 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Mitgliederversammlung		Männerchor
21.1., 14.00 Dienstag	Katholisches Pfarrzentrum	Film über Hl. Anna Schäffer	anschließend Kaffee und Kuchen	Marienkreis

Impressum Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmerring erscheint monatlich (außer August) als Beilage im Fürstenfeldbrucker Tagblatt und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 40010; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 21. Januar. Redaktionsschluss ist am Donnerstag, 9. Januar. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein. Später eingehende Unterlagen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit dem TVE auf Wintertouren

Der TV Emmering startet die ersten Winterveranstaltungen der Saison. Zum Silvesterlauf treffen sich Langläufer (klassisch und Skating) bei entsprechender Schneelage am Golfplatz Wörthsee am 31. Dezember um 11 Uhr. Nach einigen sportlichen Runden auf den präparierten Loipen wollen die Aktiven auf das gemeinsam verbrachte Sportjahr anstoßen. Nähere Informationen gibt es bei Georg Willmes unter Telefon (0 81 41) 4 24 27.

Eine Skitour für Anfänger und zum Eingehen für erfahrenere Tourengerer leitet am Sonntag, 12. Januar, Norman Graf. Das Ziel wird je nach Schneelage kurzfristig festgelegt. Eine eigene Ausrüstung ist erforderlich, sie kann auch beim DAV ausgeliehen werden. Anmeldung und Information beim Tourenleiter unter Telefon (089) 89 46 46 14.

Eine Winterwanderung organisiert der TVE dann am Samstag, 18. Januar. Von Tegernsee geht es über die Gailaun auf den Riederstein mit seiner hübschen Kapelle. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit bei Glätte werden vorausgesetzt, Wanderstock sind empfehlenswert. Anmeldung und Info bei Elfie Klaus unter Telefon (0 81 41) 51 23 17.

Skiclub eröffnet die Pistensaison

Mit einem Ski-Opening und dem ersten Jugend-Spezialtag am Samstag, 14. Dezember, beginnt der Skiclub Emmering seine Wintersaison. Und das zu einem enorm günstigen Skipasspreis. Ziel ist der Wilde Kaiser. Mit 279 Pistenkilometern, erschlossen durch 91 Bergbahnen und Lifts, werden dort keine Wünsche offen gelassen. Dazu gehören breite Pisten und immer wieder unpräpariertes Gelände für Freerider.

Weiter geht es am 4. und 11. Januar auf die Steinplatte und nach Mayrhofen. Die Jugend kann schon im Bus bei An- und Anreise bei Partymusik feiern. Die Ab- und Rückfahrzeiten während der gesamten Wintersaison sind deshalb flexibel auf die unterschiedlichen Entfernungen der Skigebiete abgestimmt. Über das gesamte Winterangebot, das es auch kostenlos in gedruckter Form gibt, kann man sich auf der Homepage www.skiclub-emmering.de informieren und anmelden. Ferner gibt es Auskünfte unter Telefon (0 81 41) 4 46 15.

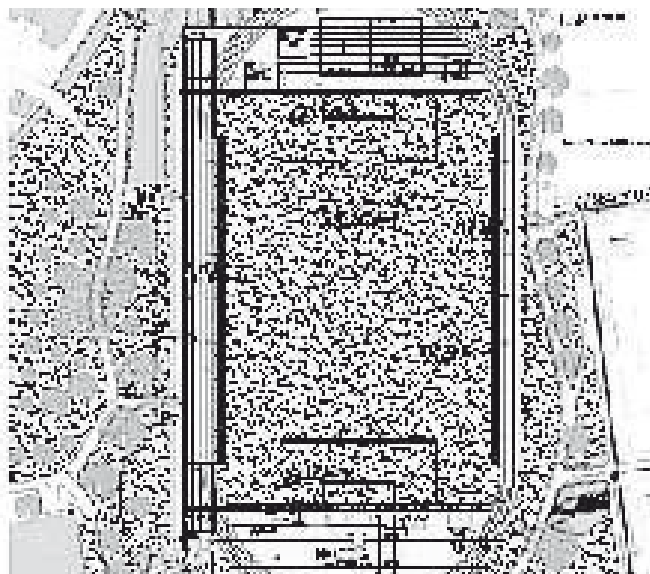


Der Vorsitzende des TVE, Manfred Sinner, übergab Bürgermeister Dr. Michael Schanderl zu dessen 50. Geburtstag einen Geburtstagskuchen in Form einer 400-Meter-Rundlaufbahn. Der Rathaus-Chef reichte das süße Werk zum Verzehr an die Leichtathleten weiter. Nach dem Hallentraining wurde der Wunschtraum, die neue Rennbahn, genussvoll verspeist. TB-FOTO

Grünes Licht für neue 400-Meter-Bahn

Bei der jüngsten Sitzung des Gemeinderates hat das Gremium den Bauantrag für die 400-Meter-Laufbahn sowie die Erweiterung der Tartanfläche erteilt. Planer Michael Luska stellte dem Gemeinderat die mit dem TV Emmering abgestimmte und auf die Bedürfnisse der Schulsportanlagen ausgerichtete Planunterlage vor.

Vorgesehen ist eine Tartanrundbahn mit vier Laufstreifen. In den Kreissegmenten sind Weitsprunganlage, Hochsprunganlage, Kugelstoß- und Diskusabwurf sowie ein Basketballfeld vorgesehen. Diskussionen löste der geplante Zaun um das Gelän-



de aus. Vorgeschlagen und auch beschlossen wurde eine vollständige Umzäunung des gesamten Sportgeländes.

Mehrere Räte waren der Auffassung, es sollte weiterhin eine ungehinderte Durchquerung des Sportgeländes durch Spaziergänger möglich sein. Die große Mehrheit war jedoch anderer Meinung und beließ es bei den vorgelegten Plänen einschließlich Zaun. Im Hinblick auf die Realisierung der weiteren Sportflächen wurde vom Gemeinderat schließlich beschlossen, die notwendigen Haushaltsmittel in die Finanzplanung der kommenden Jahre einzustellen.



Zumba boomt nicht nur in Emmering. TB-FOTO

Wieder Zumba in der Turnhalle

Nach etlichen Anfragen startet der Turnverein wieder eine neue Zumba-Stunde. Ab 12. Januar jeweils Sonntag ab 18 Uhr geben Tanja und Lisain der Schulturnhalle Dance-Anweisungen für diese Sportart. Der TVE bietet wieder für eine gewisse Teilnahmegebühr zehn Übungsstunden an. Anmeldungen am 12. Januar vor Beginn der Stunde. Bei Bedarf wird eine zweite Stunde ebenfalls ab 19.15 Uhr angeboten. Nähere Infos werden im Schaukasten und an den Hallentüren bekanntgegeben.



Sie verkaufen Ihre Immobilie?

Lassen Sie sich kompetent von uns beraten – wir helfen Ihnen gerne!

Ihr Immobilienfachmann der Sparkasse Fürstenfeldbruck: Richard Kellerer

Tel. 08141 407 470
www.sparkasse-ffb.de



Sparkassen Immobilien in Vertretung der

Größter Makler in Bayern

Begleitung...

...im Trauerfall hat einen Namen

Hanrieder BESTATTUNGEN

Tel.: 0 81 41 - 6 31 37
www.hanrieder.de

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Bücherei boomt wie noch nie

Trotz der unzähligen digitalen Medien verzeichnet die Gemeindebücherei im Bürgerhaus weiterhin ungebremsst hohe Ausleihzahlen. Mit diesen Werten liegt die Bücherei sogar über den Zahlen weitaus größerer Büchereien im Landkreis. Diese Erfolgsgeschichte liegt vor allem an dem Einsatz des Büchereipersonals, das mit Begrüßungsmappen für die ersten Klassen, lustigen Bastelnachmittagen, Lesungen, Theateraufführungen und Spandernden Monatsrätseln schon die kleinsten Mitbürger zum Lesen animiert. Selbstverständlich gibt es gerade für die größeren Leser fast alle neuen interessantesten Bestseller, DVD's, Musik-CD's und Hörbücher, Fachbücher und Fachzeitschriften, Brettspiele, Bildbände und vieles mehr. Bei Interesse an einer Mitgliedschaft kann während der Öffnungszeiten persönlich mit dem Mitarbeiterin aufgenommen werden.



Kinder üben Krippenspiel Seit dem ersten Adventswochenende proben über 22 Kinder im Pfarrheim für ein Weihnachtsspiel, das bei der Christmette am Dienstag, 24. Dezember, um 16 Uhr in der katholischen Pfarrkirche aufgeführt wird. Unter der Leitung von Roswitha Festl, Barbara Scherm und Christoffer Stock wird dieses Jahr das Ohlstadter Krippenspiel eingeübt.

TB-FOTO

Weihnachtsurlaub

Auch die Mitarbeiterinnen der Gemeindebücherei gehen in den Weihnachtsurlaub. In der Zeit von Dienstag, 24. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar, steht der Leserservice nicht zur Verfügung. Büchereikunden sollten sich deshalb rechtzeitig mit dem gewünschten Lesestoff für den Weihnachtsurlaub eindecken.



Die Weihnachtsspenden-Aktion des Fürstenfeldbrucker Tagblatts Konto 8128126 bei der Sparkasse und 37788 bei der VR-Bank

Weihnacht in der Versöhnungskirche

Die evangelische Versöhnungskirche lädt zu ihren Advents- und Weihnachtsgottesdiensten ein. Nach der ökumenischen Andacht zur Emmeringer Weihnacht am Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr findet am 4. Advent in der Versöhnungskirche kein Gottesdienst statt. Stattdessen wird auf dem Engelsberg in Fürstenfeldbruck ab 16 Uhr die Waldweihnacht gefeiert (der Fackelverkauf beginnt um 15.30 Uhr). Den Auftakt an Heiligabend macht ein Minigottesdienst für die ganz Kleinen und ihre Familien mit Sigrid Schott-Breit um 15 Uhr, gefolgt von einem Familiengottesdienst um 16 Uhr. Niclas Willam-Singer lädt um 17.30 Uhr zur festlichen Christvesper ein. Einen Abendmahlsgottesdienst feiert Pfarrerin Schott-Breit am ersten Weihnachtstag um 18 Uhr. Zum Jahresabschluss hält Dekan Reimers am Silvesternachmittag um 16.30 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst mit Beichte.



Erfreut nahmen die Projektleiterinnen der Fürstenfeldbrucker Tafel, Lidija Bartels und Christa Rath (M.), von Christian Halbich (l.), Lutz Troppa und Ilena Roth die von den Rewe-Kunden gespendeten Lebensmittel entgegen.

FOTO: BARTMANN

Kunden spenden

„Mithelfen, mitspenden“ – unter diesem Motto hat die Rewe-Gruppe bundesweit die Kunden aufgerufen, in ihren Märkten Spendentüten mit lang haltbaren Lebensmitteln für je fünf Euro zu kaufen und an die örtlichen Tafeln zu spenden. Auch der Emmeringer Rewe-Markt in der Unteren Au beteiligte sich an der sozialen Aktion. Viele Kun-

den erwarben Spendentüten mit Lebensmitteln wie Tee, Haferflocken, Nudeln und Konserven und ließen diese als Spende im Laden zurück. Auf diesem Weg konnte kürzlich das Rewe-Team um Marktinhaber Christian Halbich die Anzahl von 100 Tüten an die Leiterinnen der Tafel Fürstenfeldbruck übergeben.

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden. Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner. Ich berate Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Allianz Generalvertretung Peter M. Sibitz

Pucher Str. 11
82256 Fürstenfeldbruck

peter_m.sibitz@allianz.de
www.allianz-sibitz.de

Tel. 0 81 41.5 27 23 55
Fax 0 81 41.5 27 23 66

Allianz

Damit Ihr Audi ein Audi bleibt!

Nutzen Sie unsere zertifizierte Service-Werkstatt.

Jetzt: Danke-Schön-Angebot

für PKW ab 2006 und älter € 109.-*

* ohne Zusatzarbeiten, plus Materialkosten

Hol + Bring
Service

HECHT
... ..

Audi

EURO MOBIL
REWE-A-CAR

Hecht GmbH
Maisacher Straße 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66
www.autohaus-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten
für Werkstatt und
Teiledienst:
Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr
durchgehend